

Zehn Jahre Flugplatz Bressaucourt (Teil 2)

«Flugzeugträger» im Grünen

Der Flugplatz Bressaucourt (ICAO-Code LSZQ) ist der jüngste Flugplatz in der Schweiz. Er wurde am 1. Juli 2011 in Betrieb genommen und feiert diesen Sommer sein zehnjähriges Bestehen. Die entsprechenden Feierlichkeiten werden aber auf den 2./3. Juli 2022 verschoben.

Der regionale Flugplatz, der von einer Konzession profitiert, zeichnet sich durch seine Lage auf einer erhöhten Plattform am Fuss des Jura aus. Die Geometrie seiner Landebahn und seine Einrichtungen lassen ihn trotz des Reliefs einem Flugzeugträger ähneln. Auch wenn es in Bressaucourt kein Dampfkatapult wie auf einem Flugzeugträger gibt, die 800 Meter lange Piste kann alle Arten von Flugzeugen, Segelflugzeugen oder Hubschraubern bis zu einer Gewichtslimite von 5700 kg aufnehmen.

Optimale Infrastruktur

Der Flugplatz Bressaucourt verfügt über eine Infrastruktur, die Piloten das Leben erleichtert: Kurzzeitparkplätze in der Nähe des Hauptgebäudes, Langzeitparkplätze und eine Tankstelle mit verschiedenen Treibstoffen (100LL, UL91 und JetA1). Das Betriebsgebäude ist leicht an seiner Pyramidenform zu erkennen. Die Piloten finden dort die üblichen Einrichtungen, aber auch ein Restaurant und eine Terrasse sowie einen Konferenzraum. Es ist auch möglich, die Nacht dort in Ruhe in einem der zur Verfügung gestellten Zimmer oder Schlafsäle zu verbringen. Zudem profitiert Bressaucourt von einem Zolldienst für die Ein- und Ausreise in die Schweiz, mit einer Frist von maximal zwei Stunden. Die Flugplatz-Website bietet alle Informationen, die Piloten benötigen, um ihre Reise nach Bressaucourt zu planen.



Fotos: Aerojura

Fast wie ein Flugzeugträger: die 800-Meter-Piste in Bressaucourt.

Das Tor zur Ajoie

Der Flugplatz Bressaucourt ist das Tor zur Ajoie. Warum nicht einen Zwischenstopp für eine Sightseeing-Tour nutzen? Viele Sehenswürdigkeiten sind in der Nähe. Die Stadt Porrentruy liegt nur wenige Kilometer entfernt. Besucher können das Schloss, die Altstadt, das Hôtel-Dieu-Museum sowie mehrere historische Gebäude besichtigen. Führungen können organisiert werden. Es ist auch möglich, die Stadt mit einer «geheimen Tour» zu entde-

cken. Die mittelalterliche Stadt St. Ursanne am Ufer des Doubs sowie die Höhlen von Réclère sind ebenfalls beliebte Ziele für Besucher.

Darüber hinaus ist die Ajoie in der ganzen Schweiz für ihr berühmtes Fest von St. Martin bekannt, das jedes Jahr im November stattfindet. Dieses Festival mit landwirtschaftlichem Ursprung zu Ehren des Schweins bietet diverse Gerichte, die in einer einfachen und freundlichen Atmosphäre verkostet werden können.

Schliesslich ist die Ajoie die Heimat von destilliertem Brandy, insbesondere des Damassine-Brandy. Es ist auch möglich, das schweizerische Museum für Obst und Destillation in Porrentruy zu besuchen.

Suchen Sie ein Ziel für Ihre nächsten Flüge? Geben Sie LSZQ in das Menü Ihres GPS ein und erkunden Sie eine schöne Ecke der Schweiz.

pd

www.aerojura.ch